

Ordentliche Landesdelegiertenkonferenz Hagen 20.-22.3.2009

BewerberIn: **Irmgard Pehle**

TO-Gegenstand: **Wahl zum Bundesfrauenrat**



Antrags-Nr.:

W-FR-1

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich als ordentliche Delegierte für den Bundesfrauenrat.

Ich möchte weiter mitarbeiten an dem Netz „Bundesfrauenrat“, in dem die Politik grüner Frauen aus Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaften, Grüner Jugend, Landtagen, Bundestag, Europaparlament, Vorständen und anderen Gremien miteinander verknüpft werden und grüne Frauenpolitik zeitgemäß mit weiterentwickeln. An den Impulsen für eine geschlechtergerechte Zukunft, die von dort ausgegangen sind haben wir NRW-Delegierten einen beachtlichen Anteil. Wir haben zuletzt mit dem Antrag ‚Studieren mit Kind muss finanzierbar sein!‘ die Unzulänglichkeiten des Elterngeldes bundesweit in den Blick gerückt. Diesen Antrag der LAG Frauenpolitik hatte zuvor die Landesdelegiertenkonferenz in Hamm beschlossen.



Mein grüner Weg ist geprägt von Gerechtigkeit:
Generationen-, Geschlechter- und Verteilungsgerechtigkeit - nicht nur in Deutschland oder Europa, sondern weltweit.

Damit mir das nicht über den Kopf wächst stehen auf der Tagesordnung 2009:

- grüne Frauenpolitik sichtbar machen bei der Kommunal-, der Europa- und der Bundestagswahl

- die Diskussion grüner Politik in gewerkschaftlichen Gremien
- bei den Forderungen nach dem NEW GREEN DEAL, nach Investitionen in Bildung und erneuerbare Energien auch die berufliche Bildung der Mädchen im Blick behalten
- eigenständige Existenzsicherung für Frauen, dazu gehört eine individuelle finanzielle Mindestsicherheit, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht und die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes.

Dieses ist meine persönliche Prioritätensetzung. Dazu kommen natürlich alle anderen politischen Fragen der Querschnittsaufgabe Frauenpolitik und der Vernetzung mit anderen Politikfeldern von Gender Mainstreaming bis Krieg und Frieden.

Mit feministischen Grüßen
Irmgard Pehle

Zu meiner Person:

Ich bin 55 Jahre alt und habe zwei erwachsene Kinder.

Beruflich arbeite ich in der Arbeitsvorbereitung in einer (echt) mittelständischen Maschinenbaufirma und engagiere mich als nicht freigestellte Betriebsratsvorsitzende

Grünaktiv bin ich im Bundesfrauenrat, in der BAG und LAG NRW Frauenpolitik und in meinem Kreisverband Herford, dabei auch bei gewerkschaftsgrün und der Grünen Friedensinitiative.

Außerdem aktiv als DGB-Kreisvorsitzende und in der IG Metall, im Bildungswerk AKE Arbeitskreis

Entwicklungspolitik, in lokalen Bündnissen gegen rechts und in den frauenpolitischen Netzwerken im Kreis Herford..

Mitglied im BUND und bei den Naturfreunden.

Lange Str. 13 a, 32051 Herford

<mailto:Irmgard.Pehle@gmx.net>